

Jahrgangsstufe 9

UNTERRICHTSVORHABEN¹ -THEMENÜBERBLICK-		Umfang (Wochen- stunden)
1.	Australia - country and continent	22
2.	The Northeast of England	23
3.	The Southwest of the USA	22
4.	New Zealand	23
Summe der Wochenstunden:		90
Eingeführtes Lehrwerk: English G Access (Cornelsen)		Stand: 10/2022

¹ Anm.: Die Zahl der Wochenstunden ist als Richtwert zu verstehen. Die Lehrkraft kann ggf. Schwerpunkte setzen. Die Reihenfolge der Unterrichtsvorhaben ist nicht festgelegt. Die aufgeführten Unterrichtsvorhaben umfassen lediglich die obligatorischen Inhalte. Verbleibende Wochenstunden können durch fakultative Themen ergänzt werden.

Jahrgangsstufe 9

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitpla- nung	Jahrgangstu- fe
Australia - country and continent	22	Jgst. 9 UV Nr. 1

<u>Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule</u>	
<u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u>	<u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u> Medienkompetenzrahmen 2.1, 2.2. Internetrecherche und -auswertung zur Geschichte der australischen Ureinwohner.
<u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u>	<u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<ul style="list-style-type: none"> • Sehenswürdigkeiten und Attraktionen von Sydney • Die Eindrücke eines deutschen Austauschschülers von Australien • Aborigine-Kultur, europäische Kolonisation und heutige Situation • „Australian English“

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <p>Hörverstehen und Hör-/Sehverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • längeren Hör-/ Sehtexten sowie Gesprächen die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen. <p>Leseverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexten sowie 	<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <p>Hörverstehen und Hör-/Sehverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • dem Verlauf von Gesprächen folgen und ihnen die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z.B. Australian fun facts) • wesentliche Einstellungen der Sprechenden identifizieren. <p>Leseverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. einer Zeitleiste Informationen zur

<p>literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen.</p> <p>Sprechen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• an informellen, auch digital gestützten Gesprächen spontan aktiv teilnehmen. <p>Sprachmittlung Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• auch in komplexeren Begegnungssituationen relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen. <p>Interkulturelle Kompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• eigen- und fremdkulturelle Wertvorstellungen, Einstellungen und Lebensstile differenziert vergleichen und sie – auch selbstkritisch und aus Gender-Perspektive – in Frage stellen. <p>Text- und Medienkompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• grundlegende Gestaltungsmittel von Texten und Medien beschreiben, analysieren sowie hinsichtlich ihrer Wirkung beurteilen. <p>Sprachliche Mittel Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• ihr Repertoire sprachlicher Strukturen erweitern.	<p>Geschichte und zum Schicksal der Ureinwohner Australiens entnehmen bzw. die Erzählperspektive eines fiktionalen Textes analysieren.</p> <p>Sprechen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• Arbeitsergebnisse strukturiert vorstellen (z.B. fact sheet: „English as a world language“),• notizengestützt eine Präsentation strukturiert vortragen und auf Materialien zur Veranschaulichung eingehen. <p>Sprachmittlung Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• z.B. einem englischsprachigen Gesprächspartner die Inhalte einer deutschen Radiosendung übermitteln. <p>Interkulturelle Kompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• sich kritisch mit der europäischen Kolonialisierung und ihrer Bedeutung für die australischen Ureinwohner auseinandersetzen. <p>Text- und Medienkompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• sich z.B. sich kritisch mit einer australischen Fernsehserie oder einem Film auseinandersetzen. <p>Sprachliche Mittel Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• „simple present“ und „simple past“ sowie die entsprechenden Verlaufsformen bilden und korrekt anwenden,• „relative clauses“ und „participle clauses“ bilden.
---	---

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
G9 Access 5, Unit 1	Erweiterung und Festigung der Kompetenzen in den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> • Internetrecherche, • Präsentation von Arbeitsergebnissen.

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
Klassenarbeit: weitere Informationen s. Grundsätze zur Leistungsbewertung Sonstige Überprüfungsformate: ggf. regelmäßige Wortschatz- bzw. Grammatiküberprüfungen

Jahrgangsstufe 9

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitpla- nung	Jahrgangstu- fe
The Northeast of England	23	Jgst. 9 UV Nr. 2

<u>Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule</u>	
<u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u>	<u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u> Medienkompetenzrahmen 4.1, Erstellung eines Videos zur Präsentation der eigenen Person.
<u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u>	<u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<ul style="list-style-type: none"> • Der Nordwesten Englands: Region, Wirtschaft • Newcastle und Durham • Beziehungen und Gefühlslagen

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <p>Hörverstehen und Hör-/Sehverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • längeren Hör-/ Sehtexten sowie Gesprächen die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen. <p>Leseverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, 	<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <p>Hörverstehen und Hör-/Sehverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • dem Verlauf von Gesprächen folgen und ihnen die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen (z.B. Gesprächsinhalte Fotos zuordnen), • die wichtigsten Inhalte eines Podcasts wiedergeben. <p>Leseverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • z.B. Statistiken analysieren oder eine Website zielgerichtet nach

<p>die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen.</p> <p>Sprechen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• an informellen, auch digital gestützten Gesprächen spontan aktiv teilnehmen,• in unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen. <p>Sprachmittlung Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• auch in komplexeren Begegnungssituationen relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen. <p>Interkulturelle Kompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt kritisch – reflektiert bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen und lernbereit begegnen. <p>Text- und Medienkompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• grundlegende Gestaltungsmittel von Texten und Medien beschreiben, analysieren sowie hinsichtlich ihrer Wirkung beurteilen,• unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren digitale Texte und Medienprodukte erstellen. <p>Sprachliche Mittel Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• ihr Repertoire sprachlicher Strukturen erweitern.	<p>Informationen durchsuchen,</p> <ul style="list-style-type: none">• Charaktere eines Dramas untersuchen. <p>Sprechen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• über relevante Themen aus ihrer Lebenswelt z.B. Taschengeld diskutieren. <p>Sprachmittlung Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• z.B. einem englischen Text (z.B. „Solving the pocket money problem“) Argumente entnehmen und ins Deutsche übertragen. <p>Interkulturelle Kompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• sich mittels eines Rollenspiels („Imagine you are on an exchange in Britain“) aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen. <p>Text- und Medienkompetenz Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• sich kritisch mit den Charakteren eines Dramas („Broken Biscuits“) auseinandersetzen,• sich in einem selbstgedrehten Video („Welcome to my world: a video about me.“) Zuschauern aus dem englischsprachigen Kulturraum präsentieren. <p>Sprachliche Mittel Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none">• „simple past“, „present perfect“ und „past perfect“ sowie „modal auxiliaries“ korrekt anwenden.
---	--

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
G9 Access 5, Unit 2	Erweiterung und Festigung der Kompetenzen in den Bereichen <ul style="list-style-type: none"> • mediengestützte Präsentation von Arbeitsergebnissen, • Textanalyse.

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
Klassenarbeit: weitere Informationen s. Grundsätze zur Leistungsbewertung Sonstige Überprüfungsformate: ggf. regelmäßige Wortschatz- bzw. Grammatiküberprüfungen

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitplanung	Jahrgangstufe
The Southwest of the USA	22	Jgst. 9 UV Nr. 3

<u>Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule</u>	
<u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u>	<u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u> Medienkompetenzrahmen 2.1 Informationsrecherche über die Möglichkeiten des Erwerbs des Führerscheins für Teenager in <i>New Mexico</i>
<u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u>	<u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<ul style="list-style-type: none"> - Der Südwesten der USA: Region, Landschaft, Klima, Menschen - Santa Fe - Schulsysteme (USA und UK) - Charakterbeschreibungen - Monument Valley - Schülerjobs in den USA - Lebensläufe und Anschreiben auf Englisch verfassen - Vorstellungsgespräch auf Englisch

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> dem Verlauf von Gesprächen folgen und ihnen die Hauptpunkte und wichtigen Details entnehmen längeren Hör-/Hörsehtexten die Hauptpunkte und wichtigen Details entnehmen <p>Leseverstehen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen, Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen. <p>Sprechen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> an informellen, auch digital gestützten Gesprächen spontan aktiv teilnehmen, in unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen. <p>Schreiben Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen, Texte mit Blick auf die Mitteilungsabsicht 	<p>Funktionale kommunikative Kompetenz</p> <p>Hör-/Hörsehverstehen Die SuS können z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> einem Radiobeitrag Informationen über den Südwesten der USA entnehmen, einem Gespräch über die Region Details entnehmen, einem Vorstellungsgespräch relevante Details entnehmen. <p>Leseverstehen Die SuS können z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> einem Text positive Aspekte sowie mögliche Schwierigkeiten, die für einen Teenager mit einem Umzug nach <i>Santa Fe</i> verbunden sind, entnehmen, Stellenanzeigen gezielt nach geforderten Fertigkeiten und Qualifikationen durchlesen, die Wirkungsweise zweier Poster über positives Verhalten am Arbeitsplatz analysieren. <p>Sprechen Die SuS können z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> an einer Gruppenarbeit, die die Vorbereitung und Darstellung eines Telefongesprächs zur Vereinbarung eines Bewerbungsgesprächs beinhaltet, teilnehmen, an einer Diskussion über die Wirkung von Kampagnen zu positiven Verhaltensweisen im Arbeitsumfeld teilnehmen, ein Bewerbungsgespräch mit verteilten Rollen teilnehmen. <p>Schreiben Die SuS können z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> eine Beschreibung einer fiktiven Figur verfassen (Charakterisierung), einen Kommentar (Zeitungsartikel) über die Relevanz von Verhaltensregeln am Arbeitsplatz verfassen eine Geschichte über die Auswirkungen

und den Adressaten verfassen und in Partner- oder Gruppenarbeit überarbeiten,

- Arbeits-/Lernprozesse schriftlich planen und begleiten sowie Arbeitsergebnisse detailliert festhalten.

Interkulturelle Kompetenz

Die SuS können

- sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt kritisch-reflektiert bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen und lernbereit begegnen,
- das soziokulturellen Orientierungswissen erweitern.

Text- und Medienkompetenz

Die SuS können

- Internetrecherchen zu einem Thema durchführen und die Ergebnisse filtern (MKR 2.1),
- grundlegende Gestaltungsmittel von Texten und Medien beschreiben, analysieren sowie hinsichtlich ihrer Wirkung beurteilen,
- in Texten und Medien vermittelte Absichten untersuchen und kritisch bewerten.

Sprachlernkompetenz

Die SuS können

- Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback entwickeln und nutzen.

des (Miss-)Achtens der Verhaltensregeln am Arbeitsplatz verfassen

- einen Empfehlungsbrief verfassen
- einen *letter of application* verfassen und in Partner- oder Gruppenarbeit evaluieren und mit Hilfe von Feedback überarbeiten,
- Hinweise für eine effektive Internetrecherche schriftlich festhalten.

Interkulturelle Kompetenz

Die SuS können

- das Schulsystem in den USA mit dem Schulsystem im Vereinigten Königreich vergleichen und anschließend beide Systeme mit dem eigenen Schulsystem vergleichen,
- Eindrücke über den Südwesten der USA erlangen,
- sich mit der Thematik *student jobs in the USA* auseinandersetzen.

Text- und Medienkompetenz

Die SuS können z.B.

- eine Informationsrecherche über die Möglichkeiten des Erwerbs des Führerscheins für Teenager in *New Mexico* durchführen und die Recherche mit Blick auf allgemein nützliche Hinweise zu Internetrecherchen notieren,
- beispielsweise zusätzlich eine Internetrecherche über einen Ort im Südwesten der USA durchführen,
- die Wirkungsweise zweier Poster über positives Verhalten am Arbeitsplatz analysieren.

Sprachlernkompetenz

Die SuS können z.B.

- das Feedback von Mitschüler:innen für die Überarbeitung einer Schreibaufgabe nutzen.

<p>Sprachliche Mittel Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • ihr Repertoire sprachlicher Strukturen erweitern. 	<p>Sprachliche Mittel</p> <p>Grammatische Strukturen Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Passiv, Passivsätze mit Verben mit zwei Objekten, Konstruktionen mit Gerundien und Infinitiven und Satzgefüge mit Infinitivkonstruktionen (<i>infinitive constructions</i>) bilden und korrekt anwenden. <p>Wortfelder Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • das Vokabular zum Thema <i>character and emotion</i> anwenden. <p>Orthografie Die SuS können</p> <ul style="list-style-type: none"> • ein erweitertes Repertoire grundlegender Regeln der Rechtschreibung in Abgrenzung zur deutschen Sprache anwenden, • ein Bewusstsein für gleichlautende Wörter mit unterschiedlicher Schreibweise erlangen.
---	--

<p><u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u></p>	<p><u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u></p>
<p>G9 Access 5, Unit 3</p>	

<p>KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)</p>
<p>Klassenarbeit: weitere Informationen s. Grundsätze zur Leistungsbewertung Sonstige Überprüfungsformate: ggf. regelmäßige Wortschatz- bzw. Grammatiküberprüfungen</p>

Unterrichtsvorhaben	Umfang / Zeitpla- nung	Jahrgangstu- fe
New Zealand	23	Jgst. 9 UV Nr. 4

<u>Entscheidungen zu fachübergreifenden Bezügen innerhalb der Schule</u>	
<u>Bezug des geplanten UV zum Methodencurriculum der Schule:</u>	<u>Bezug des geplanten UV zum Medienkompetenzrahmen und dem Medienkonzept der Schule:</u> Medienkompetenzrahmen 4.1; 4.2 Kriterien für eine gelungene Präsentation (<i>Slides</i>) kennenlernen Medienkompetenzrahmen 5.1 die Möglichkeiten und Entwicklung von Übersetzungssoftware kennenlernen und kritisch reflektieren
<u>Bezug des geplanten UV zum Curriculum zur Studien- und Berufsorientierung an der Schule (ab Jgst. 8):</u>	<u>Absprachen zu fächerverbindenden Unterrichtsvorhaben:</u>

Inhaltsfelder / Inhaltliche Schwerpunkte
<ul style="list-style-type: none"> - Neuseeland: Landschaft, Klima, Städte, Wirtschaft, Menschen - Farmleben und -tiere - Australien und Neuseeland - Māori - Sprachen Neuseelands - Englisch als Weltsprache

Schwerpunkte der Kompetenzentwicklung	
Übergeordnete Kompetenzerwartungen	Konkretisierte Kompetenzerwartungen
Funktionale kommunikative Kompetenz Hör-/Hörsehverstehen <ul style="list-style-type: none"> • dem Verlauf von Gesprächen folgen und ihnen die Hauptpunkte und wichtigen Details entnehmen • längeren Hör-/Hörsehtexten die Hauptpunkte und wichtigen Details entnehmen • wesentliche Einstellungen der Sprechenden identifizieren 	Funktionale kommunikative Kompetenz Hör-/Hörsehverstehen Die SuS können z.B. <ul style="list-style-type: none"> • einem Werbefilm über Neuseeland Informationen über touristische Highlights entnehmen • Tonaufnahmen eines Feedbacks zu einem Vortrag werten und einordnen • einem Gespräch relevante Details (Tipps für einen Deutschen in Neuseeland) entnehmen.

Leseverstehen

Die SuS können

- Sach- und Gebrauchstexten sowie literarischen Texten die Gesamtaussage, die Hauptpunkte und wichtige Details entnehmen,
- Texten wesentliche implizite Informationen entnehmen.

Sprechen

Sie SuS können

- an informellen, auch digital gestützten Gesprächen spontan aktiv teilnehmen,
- in unterschiedlichen Rollen an einfachen formellen Gesprächen aktiv teilnehmen.

Sprachmittlung

Die SuS können

- auch in komplexeren Begegnungssituationen relevante schriftliche und mündliche Informationen mündlich sinngemäß übertragen.

Schreiben

Die SuS können

- ein grundlegendes Spektrum von Texten in beschreibender, berichtender, erzählender, zusammenfassender, erklärender und argumentierender Absicht verfassen,
- kreativ gestaltend auch mehrfach kodierte Texte verfassen

Leseverstehen

Die SuS können z.B.

- einem Sachtext geschichtliche Aspekte der Maori, insbesondere den Einfluss der Europäer, entnehmen
- die positiven und negativen Aspekte der Globalisierung für Neuseeland aus einem Sachtext herausarbeiten
- die Struktur und wesentliche Stilmittel einer Rede von Jacinda Ardern erkennen und analysieren

Sprechen

Die SuS können z.B.

- an einer Gruppenarbeit, die die Konzeption und Aufnahme eines *narrator's script* beinhaltet, teilnehmen
- an einer Diskussion über Neuseeland und Australien als touristische Ziele teilnehmen
- einem Partner wesentliche Tipps zur Gestaltung einer (digitalen) Präsentation mitteilen
- in einer Gruppe die Möglichkeit von Englisch als zweite offizielle Sprache in Deutschland erörtern /diskutieren

Sprachmittlung

Die SuS können

- z.B. einem deutschen Text (z.B. Tourismus-Information) Informationen entnehmen und einem Gesprächspartner auf Englisch übermitteln

Schreiben

Die SuS können z.B.

- einen Kommentar zur möglichen Verwendung von Übersetzungssoftware verfassen
- eine eigene Rede über eine Person oder ein Ereignis verfassen und in Partner- oder Gruppenarbeit evaluieren und mit Hilfe von Feedback überarbeiten
- Tipps für eine effektive Gestaltung einer Präsentation schriftlich festhalten.

Interkulturelle Kompetenz

Die SuS können

- sich der Chancen und Herausforderungen kultureller Vielfalt kritisch-reflektiert bewusst sein und neuen Erfahrungen mit anderen Kulturen grundsätzlich offen und lernbereit begegnen,
- das soziokulturellen Orientierungswissen erweitern.
- sich aktiv in Denk- und Verhaltensweisen von Menschen anderer Kulturen hineinversetzen und dadurch Verständnis für den anderen bzw. kritische Distanz entwickeln

Text- und Medienkompetenz

Die SuS können

- Gestaltungsmittel von Medienprodukten kennen, reflektiert anwenden sowie hinsichtlich ihrer Qualität und Wirkung beurteilen (MKR 4.2),
- unter Einsatz produktionsorientierter Verfahren digitale Texte und Medienprodukte erstellen.

Sprachlernkompetenz

Die SuS können

- Strategien zum produktiven Umgang mit Feedback entwickeln und nutzen.

Sprachliche Mittel

Die SuS können

- ihr Repertoire sprachlicher Strukturen erweitern.

- einen Tagebucheintrag aus der Sicht eines fiktiven Charakters verfassen
- Tipps für eine effektive Gestaltung einer Präsentation schriftlich festhalten.

Interkulturelle Kompetenz

Die SuS können

- Unterschiede zwischen Neuseeland und Australien (Geografie, Klima, Natur) vergleichen und evaluieren
- sich in das Leben auf einer abgelegenen Farm hineinversetzen
- das soziokulturelle Orientierungswissen über Neuseeland erweitern
- Sich mit der (historischen) Unterdrückung der Maori durch die Europäer auseinandersetzen
- sich mit Englisch als Weltsprache kritisch auseinandersetzen.

Text- und Medienkompetenz

Die SuS können z.B.

- Kriterien für eine gelungene Präsentation (*Slides*) kennenlernen.
- die Möglichkeiten und Entwicklung von Übersetzungssoftware kennenlernen und kritisch reflektieren
- eine Erzählspur zu einem Videoclip aufnehmen.

Sprachlernkompetenz

Die SuS können z.B.

- das Feedback von Mitschüler:innen für die Überarbeitung einer Schreibaufgabe (verfassen einer Rede) nutzen.

Sprachliche Mittel

Die SuS können

- das *future progressive* und *future perfect simple* bilden und korrekt anwenden.
- relative clauses (*insbes. relative clauses to comment*) bilden und korrekt anwenden.

	<ul style="list-style-type: none"> das Vokabular zum Thema <i>travel</i> anwenden und erweitern.
--	---

<u>Lernmittel (Literatur, Materialien, Medien) / -ort / außerschulische Partner</u>	<u>Didaktische und methodische Absprachen der Fachschaft / weitere Vereinbarungen:</u>
G9 Access 5, Unit 4	

KOMPETENZÜBERPRÜFUNG Aufgabentyp / Überprüfungsformat(e)
<p>Klassenarbeit: weitere Informationen s. Grundsätze zur Leistungsbewertung</p> <p>Sonstige Überprüfungsformate: ggf. regelmäßige Wortschatz- bzw. Grammatiküberprüfungen</p>